Jahresrechnung der Gesellschaft Pro Vindonissa

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1930-1931)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahresrechnung

der Gesellschaft pro Vindonissa Brugg

von der Zeit vom 1. April 1930 bis 31. März 1931.

Gesellschaftskasse:

Einnahmen:

Aktivsaldo ab alter Rechnung	Fr.	40.01
Mitgliederbeiträge pro 1930	„	1,745.—
Beitrag der Eidgenossenschaft	„	4,000.—
„ des Kantons Aargau	„	1,000.—
„ der Stadt Brugg	„	1,800.—
Diverse Schenkungen	„	128.—
Einzahlungen von Förderern pro 1930	„	1,146.—
Einzahlungen in den Forschungsfonds	„	400.—
Einnahmen aus Vorträgen, Lichtbildern etc.	„	27.50
Zinsertrag auf Postscheckkonto	„	5.40
„ „ Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaft	„	176.65
„ „ Forschungsfonds	„	644.65
Rückerstattung von Unfallversicherungsprämien	„	33.40
„ „ Nachnahmeporti	„	91.85
„ „ Löhnen	„	48.50
Rückzug aus dem Forschungsfonds	„	4,467.20
	Fr.	15,754.16

Ausgaben:

Grabungsarbeiten: Arbeitslöhne	Fr.	7,951.30
Unfallversicherungsprämien	„	260.10
Werkzeuge und Werkzeugreparaturen	„	201.80
Photographische Aufnahmen	„	431.60
Bankzinsen	„	51.75
Porti	„	258.41
Bibliothek	„	95.65
Publikationen	„	688.95
Material zur Bearbeitung der Fundgegenstände, Zeichenmaterial, Verwaltungsspesen	„	768.70
Beiträge an Verbände und Gesellschaften	„	60.30
Ankauf von Goldfundgegenständen: Münze, Fibel	„	1,206.60
Defizit des Museumsbetriebes	„	1,829.09
Einlage in den Forschungsfonds	„	400.—
„ „ „ Keramikfonds	„	1,000.—
	Fr.	15,204.25
Saldovortrag auf neue Rechnung	„	549.91
	Fr.	15,754.16

Ausweis über Saldo:

Bankguthaben, Kontokorrent	Fr.	322.50	
Postcheckkontobestand	„	65.27	
Barbestand in der Kasse	„	162.14	Fr. 549.91

Betriebsrechnung des Museums.

Einnahmen:

Verkauf von Eintrittskarten	Fr.	485.20
„ „ Publikationen	„	139.22
„ „ Ansichtskarten	„	208.64
„ „ Keramik-Faksimiles	„	194.85
	Fr.	1,027.91
Betriebsdefizit pro 1930/31	„	1,829.09
	Fr.	2,857.—

Ausgaben:

Brandsteuer Fr. 120.—, Mobiliarversicherung Fr. 12.80	Fr.	132.80
Staatssteuer 169.60, Abwartsbesoldung 400.—	„	569.60
Wasserzins 19.—, Gas 42.40	„	61.40
Heizmaterial 197.90, Elektrische Energie 77.45	„	275.35
Gebäudeunterhalt und Reinigung	„	1,007.05
Gartenunterhalt	„	46.—
Ansichtskartenankauf	„	358.80
Keramik-Faksimiles-Ankauf	„	271.80
Ablieferung an den Führerfonds	„	115.20
Drucksachen	„	19.—
	Fr.	2,857.—

Fonds.

Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaften.

Bestand des Fonds am 1. April 1930	Fr.	3,522.50
Eingänge von 9 neuen Mitgliedern	„	450.—
Zinsertrag pro 1930/31	„	176.65
	Fr.	4,149.15
Uebertrag des Zinses auf die Gesellschaftskasse	„	176.65
Bestand am 31. März 1931	Fr.	3,972.50

Ausweis über Saldo:

Obligationen der Aargauischen Hypothekenbank	Fr. 3,000.—	
Saldo des Sparkassenbüchleins	„ 972.50	Fr. 3,972.50

Keramik-Fonds.

Bestand am 1. April 1930	Fr.	3,143.65
Zinsertrag pro 1930/31	„	129.15
Einlage pro 1930/31	„	1,000.—
	Fr.	4,272.80
Rückzug für Keramikbearbeitung (photographisches Material)	„	274.90
	Fr.	3,997.90

Ausweis über Saldo:

Saldo des Sparkassenbüchleins	Fr.	3,997.90

Forschungs-Fonds.

Bestand am 1. April 1930	Fr.	14,067.20
Einzahlungen pro 1930/31	„	400.—
Zins bis 31. März 1931	„	644.65
	Fr.	15,111.85
Uebertrag des Zinses auf die Gesellschaftskasse	„	644.65
Rückzug ab diesem Fonds und Verwendung	„	4,467.20
Bestand am 31. März 1931	Fr.	10,000.—

Ausweis über Saldo:

Obligationen der Aargauischen Hypothekenbank	Fr. 5,000.—	
Anteilscheine der Allg. Aarg. Ersparniskasse	„ 1,000.—	
Saldo des Sparkassenbüchleins	„ 4,000.—	Fr. 10,000.—

Fonds für die Neuauflage des Amphitheater-Führers.

Bestand des Fonds am 1. April 1930	Fr.	832.—
Rücklage für verkaufte Führer	„	115.20
Zins pro 1930/31	„	31.05
	Fr.	978.25
Ausweis über Saldo:		
Saldo des Sparkassenbüchleins	Fr.	978.25

Windisch und **Brugg,** den 4. April 1931.

Der Kassier der Gesellschaft Pro Vindonissa:
Meinhold.

Revisoren-Bericht.

Die unterzeichneten Revisoren haben vorliegende Jahresrechnung der Gesellschaft Pro Vindonissa pro 1930/31 einer eingehenden Prüfung unterzogen und dabei in allen Teilen beste Ordnung konstatiert. An Hand der vorhandenen Belege konnten wir uns von der Richtigkeit der Kassaführung überzeugen. Die Aufstellung über die verschiedenen Fonds wurde ebenfalls als richtig befunden, und der Ausweis über deren Vorhandensein durch Vorlage der Bankausweise geleistet. Die Arbeit des Kassiers ist eine recht umfangreiche; sie wird exakt und mit großer Gewissenhaftigkeit ausgeführt.

Wir beantragen Genehmigung der Jahresrechnung unter bester Verdankung an den Rechnungsleger und Déchargeerteilung an den gesamten Vorstand.

Brugg, den 4. Mai 1931.

Die Rechnungsrevisoren:
H. Geißberger.
Hs. Bläuer.

F 1440

1931,664.